

Fair-Play-Gewinnerin des Hamburger Fußball-Verbandes: Christina Frank, Duvenstedter SV

Christina Frank vom Duvenstedter SV von 1969 e.V. ist Fair-Play-Gewinnerin 2016/2017 in Hamburg. Fair Play wird gewürdigt. Fußball wird grundsätzlich durch das vorhandene Regelwerk bestimmt. Fair Play geht über das Regelwerk hinaus und gilt nicht nur auf dem Platz, sondern vorher und nachher und stellt ein respektvolles Miteinander in den Mittelpunkt des Zusammenseins. DFB und die Landesverbände fördern und fordern das faire Verhalten aller Beteiligten untereinander im Rahmen von Fair-Play-Aktionen. So gibt es u.a. den Wettbewerb zum „fairsten Amateurspieler Deutschlands“, mit dem auf die Bedeutung insbesondere für

die Integration von Flüchtlingen gegenüber der Öffentlichkeit hingewiesen werden soll.

Integration wird eben nicht durch kluge Reden seitens der Politik erzielt, sondern wird im praktischen Alltag erfahren und setzt sich im Team, also in der Mannschaft im Spielbetrieb durch und wird damit zum Maßstab für das ganze weitere Leben.

Die Gewinnerin der Fair Play Geste 2016/2017 in Hamburg ist die Jugend-Trainerin Christina Frank vom Duvenstedter SV gem. der Kurzbeschreibung des folgenden Verhaltens: Die Meldung erfolgte durch den Schiedsrichter Lukas Knabe.

Spiel 1. C Mädchen Duvenstedter SV versus TSC Wellingsbüttel. Die Mannschaft des TSC Wellingsbüttel konnte aus Kapazitätsgründen nur mit 6 Spielerinnen antreten. Fairerweise begann die Mannschaft von Duvenstedt ebenfalls nur mit 6 Mädchen.

Mitte der zweiten Halbzeit verletzte sich eine Spiel-

erin von Wellingsbüttel durch ein Foulspiel und konnte daraufhin nicht weiter an dem Spiel teilnehmen. Um aus dieser Situation keinen unberechtigten Vorteil zu erzielen, nahm Duvenstedt eine Spielerin von Feld und glich die Überzahl damit aus.

Der Ehrenamtsbeauftragte im HFV, Volker Okun, überbrachte der glücklichen Gewinnerin bei einem Training in Duvenstedt die tolle Botschaft, dass Christina Frank vom DFB als für Hamburg nominierte Fair-Play-Gewinnerin für den 8. Oktober nach Kaiserslautern eingeladen wird und dort an der bundesweiten Auszeichnung der Fair-Play-Medaille teilnimmt. Im Rahmen der Veranstaltung hat sie das Glück, an dem geplanten Länderspiel Deutschland versus Aserbaidschan teilzunehmen.

Für Christina Frank ist übrigens das Verhalten ihrer Mannschaft etwas völlig normales, wenn sie ausführt: „Rücksichtnahme im Sport ist genau so wichtig wie im täglichen Leben, denn umgekehrt kann es mich oder uns genauso treffen, und dann gehört es sich einfach, nicht seinen Vorteil auszunutzen, sondern durch eine Geste, sportliche Bedingungen wieder herzustellen“. Dem ist nichts hinzu zu fügen.

Fair Play wird gewürdigt

Gleich vier Fair Play-Aktionen konnte der Hamburger Fußball-Verband am 17.5.17 würdigen. Es gab T-Shirts, Urkunden und einen Waren-Gutschein für den DFB-Fanshop. Die Ehrung nahm HFV-Schatzmeister Volker Okun vor. Ausgezeichnet wurden Dominik Offermann (Harburger Türksport, Herr Offermann war leider verhindert), Christina Frank, Trainerin 1. C-Mädchen (Duvenstedter SV), 1. C-Juniorinnen (Oststeinbeker SV) und Caspar Fischer-Ortmann (SC Sternschanze).

Herren Spielklasse, Pokal Runde 1, Spielpaarung: Harburger Türksport v. 1979 e.V./2. Herren gegen Bahrenfelder Sportverein von 1919 e.V./2. Herren
Kurzbeschreibung der Fair Play-Geste:

Spieler (Torwart): Dominik Offermann, Harburger Türksport

In der 59. Minute gab es einen Angriff von BSV 19 auf das Türksport Tor, dabei geriet der Ball über die Torauslinie. Aus der Sicht von Schiedsrichter Reinhold Haenel (FC Süderelbe) wäre die Spielfortsetzung ein Abstoß gewesen, was er auch deutlich anzeigte. Dem widersprach Torwart Dominik Offermann (Harburger Türksport) und zeigte ganz klar an, dass hier eine Ecke ausgeführt werden müsste. Bei einem Spielstand von 2:3 und einer Situation wo Harburger Türksport langsam stärker wurde, hätte ein weiteres Tor für den BSV 19 die Entscheidung bedeutet. Trotzdem zeigte der



Gruppenfoto der Geehrten mit Volker Okun

Torwart seinen Fehler auf und riskierte durch faires Verhalten ein Gegen-tor, anstatt den angezeigten Abstoß auszuführen. Die Ecke wurde ausgeführt, auch wenn kein Tor fiel.

(Meldung durch Reinhold Haenel FC Süderelbe/Schiedsrichter)

C-Mädchen Spielklasse, Kreisklasse MC 04 7er Herbst Spielpaarung, Duvenstedter Sportverein von 1969 e.V./1.C-Mäd. 7er gegen TSC Wellingsbüttel von 1937 e. V./1.C-Mäd. 7er
Kurzbeschreibung der Fair Play-Geste:

Trainerin Christina Frank, Duvenstedter Sportverein von 1969 e.V.

Der Verein TSC Wellingsbüttel konnte nur mit 6 Spielerinnen antreten, der Duvenstedter Sportverein hat fairerweise auch mit 6 Spielerinnen begonnen.

Mitte der zweiten Hälfte hat sich eine Spielerin von Wellingsbüttel bei einem Foul verletzt und konnte nicht weiterspielen. Duvenstedt glich die Überzahl aus und nahm noch eine Spielerin vom Feld.

(Meldung durch Schiedsrichter Lukas Knabe)



Christina Frank und Volker Okun